

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler
Sehr geehrter Herr Bildungsminister
Sehr geehrter Herr Gesundheits- und Sozialminister

Es ist Zeit, die dominierende krankheits- und risikoorientierte Betrachtung der österreichischen Kinder und Jugendlichen durch eine gesundheits- und ressourcenorientierte Sichtweise zu ergänzen. Kinder und Jugendliche sind unsere gesundeste Bevölkerungsgruppe und keine Bedrohung für andere. Sie sind die Generation der Zukunft und eine wichtige Ressource für unsere Gesellschaft.

Nach über einem Jahr gibt es keine Belege für einen Zusammenhang zwischen SARS-CoV2-Infektionen bei Kindern und Jugendlichen und der Überlastung der Intensivstationen bzw. schweren und tödlichen Verläufen bei älteren Erwachsenen.¹ Im Gegensatz dazu gibt es viele Studien zum gesundheitlichen und psychosozialen Schaden aufgrund eines eingeschränkten Schulbetriebs.² Speziell Kinder und Jugendliche aus benachteiligtem sozialem Umfeld sind davon betroffen.³ Bildung und Chancengleichheit sind eine der wichtigsten Determinanten für ein langes Leben in guter Gesundheit.⁴

Im Sommer 2012 beschlossen die Bundesgesundheitskommission und der Ministerrat die **10 österreichischen Gesundheitsziele**. Sie bilden bis zum Jahr 2032 den **Handlungsrahmen für eine gesundheitsförderliche Gesamtpolitik**. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Gesundheitsziel 6 „Gesundes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen ermöglichen“⁵ und die Kinder- und Jugendgesundheitsstrategie 2016.⁶

Bis Mitte Mai sind viele Risikopersonen und bis Ende Juni ein Großteil der österreichischen Bevölkerung immunisiert. Die Belastung der Krankenversorgung geht deutlich zurück.

Ab dem 17. Mai 2021 sollen deshalb alle Kindergärten und Schulen wieder uneingeschränkt geöffnet werden. Wir fordern dringend ein klares gesellschaftliches Bekenntnis zur Aufrechterhaltung eines normalen Schulbetriebes unabhängig vom Infektionsgeschehen.

Zusätzlich sollen

- 1. alle Maßnahmen, für die ein positives Nutzen-Risiko-Verhältnis bei Minderjährigen nicht eindeutig wissenschaftlich belegt ist, eingestellt werden** - dazu gehören in erster Linie
 - Massentestungen von asymptomatischen Kindern und Jugendlichen⁷
 - Tragen von Mund-Nasenschutz in Kindergärten und Volksschulen⁸
 - FFP2- Maskenpflicht für SchülerInnen ab der Sekundarstufe⁸
- 2. alle wieder uneingeschränkten Sportunterricht erhalten und alle Formen von Bewegung intensiv gefördert werden**, um den Folgen von Bewegungsmangel entgegenzuwirken sowie das Immunsystem und die Psyche zu stärken,
- 3. die Gesundheitskompetenz von Lehrkräften, Eltern und Schülern verbessert werden**, um gesundheitsbezogene Fähigkeiten zu fördern,
- 4. rasch, mit ausreichend Mitteln versehene Maßnahmen für Kinder und Jugendliche umgesetzt werden**, um die kurz-, mittel- und langfristigen gesundheitlichen und psychosozialen Folgen zu minimieren.

Diese Forderungen werden unterstützt von der Initiative „Kinder in die Schule“ - www.kinder-in-die-schule.at (Unterstützer siehe Seite 2)

¹ Stellungnahme der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) und der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH). Hospitalisierung und Sterblichkeit von COVID-19 bei Kindern in Deutschland. Stand 21.04.2021.

² Christakis, DA; et al. Estimation of US Children's Educational Attainment and Years of Life Lost Associated with Primary School Closures During the Coronavirus Disease 2019 Pandemic. JAMA Netw Open. 2020;3(11):e2028786.

³ Steiner, M; et al. Covid-19, Distance-Schooling und soziale Ungleichheit. EQUI_IHS. 11/2020 (in progress).

⁴ Mielck, A; et al. Folgen unzureichender Bildung für die Gesundheit. Bertelsmann Stiftung. 2012.

⁵ Gesundheitsziel 6: Gesundes Aufwachsen für alle Kinder und Jugendlichen bestmöglich gestalten und unterstützen. Bericht der Arbeitsgruppe. Erscheinungsdatum März 2014 /Ausgabe April 2017.

⁶ Winkler, Petra; Kern, Daniela; Delcour, Jennifer: Kinder- und Jugendgesundheitsstrategie 2016. Wien, BMGF (2017).

⁷ Raffle, AE. Mass screening for asymptomatic SARS-CoV-2 infection. BMJ, 373. 2021.

⁸ Jefferson, T; et al. Physical interventions to interrupt or reduce the spread of respiratory viruses. Cochrane Database of Systematic Reviews 2020, Issue 11

Martin Sprenger

Arzt und Gesundheitswissenschaftler, Graz

Petra Apfalter

Fachärztin für Klinische Mikrobiologie und Hygiene sowie für Infektiologie und Tropenmedizin, Linz

Erwin Wagenhofer

Filmmacher, Wien

Günther Loewit

Arzt und Autor, Marchegg

Ursula Trummer

Gesundheitssoziologin, Wien

Harald Geiger

FA für Kinder- und Jugendheilkunde, Master of Public Health, Dornbirn

Claudia und Oliver Lerch

Diplompädagogen & Eltern, Nüziders

Ulrike Gutkas

Unternehmensberaterin und Großmutter, Dornbirn & St. Pölten

Patricia Marchart

Filmmacherin, Wien

Christine Valentiny

Allgemeinmedizinerin, Egg

Carmen Willi

Volksschulleiterin und Vizebürgermeisterin, Egg

Michaela Stadler

Fachärztin für Anästhesie und Intensivmedizin, Nüziders

Judith Raunig

Klinische- & Gesundheitspsychologin, Maria Anzbach

Reinhard Raunig-Peneder

Jurist, Maria Anzbach

Michael Klocker

AHS Lehrer, Dornbirn

Florian Deisenhammer

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Innsbruck

Margit Somweber-Corti

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Salzburg/Anif

Elisabeth Feiner

Pädagogin, Graz

Klaus Jerlich

Kulturtechniker, Graz

Helga Sackl

Bautechnikerin, Graz

Angelika Grösel

Ärztin für Allgemeinmedizin, Wien

Mario Grösel- Matausch

FA für innere Medizin, Wien

Kirstin Breitenfellner

Autorin, Wien

Alexander Antonitsch

Tennisexperte, Gaaden

Katrin Skala

FÄ für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapeutin, Wien

Christoph Mandl

System- und Komplexitätswissenschaftler, Wien

Andreas Prenn

Leiter SUPRO - Gesundheitsförderung & Prävention und Vizebürgermeister, Rankweil

Patrik Pribek

Ziviltechniker, Wien

Klaus Kraemer

Soziologe und Universitätsprofessor, Graz

Patricia Zupan-Eugster

Geschäftsführerin, Obfrau Vorarlberger Familienverband, Langenegg

Daniela Csefalvy

Geschäftsführerin und Mutter, Wien & Buchschachen

Brigitta Lienbacher

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Neumarkt/Dürnstein

Alexandra Wucher

Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin und Gesundheitswissenschaftlerin, Bregenz

Romana Wiener

Bildungswissenschaftlerin, Soziologin, Pflegepädagogin, Diplomierete Gesundheits- und Krankenpflegerin, Weyregg am Attersee

Jolanda Budissek

Fachärztin für Innere Medizin, Feldkirch

Christoph Hämmerle

Mittelschuldirektor, Götzis

Sabine Kampmüller

Expertin für Public Health und Interkulturelle Gesundheitsförderung, Wien

Stephan Schirmer

Sport- und Gesundheitswissenschaftler, Bregenz

Evelin Angerer

Redakteurin und Mutter, Schwarzach

Ulrike Guérot

Politikwissenschaftlerin, Leiterin des Departements für Europapolitik und Demokratieforschung, Krems

Alexander Kahr

Musikproduzent, Komponist, Wien

Marcel Mittendorfer

Unternehmer und Risikomanager, Wien

Felix Gottwald

Gesundheitswissenschaftler & erfolgreichster Olympiasportler Österreichs, Ramsau am Dachstein

Georg Laube

Musiker, Kumberg

Manuel Schabus

Neurowissenschaftler, Psychologe und Psychotherapeut, Salzburg

Ulrike Schrittwieser

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Leitung Institut für Suizidprävention, Graz

Katharina Fuchs

Vorarlberger Familienverband, Obfrau Stv., Vizebürgermeisterin, Langenegg

Peter Kleinmann

Pensionist & Opa, Wien

Christine Gruber

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Wissenschaftlerin, Wien

Wolfgang Bogner

Psychotherapeut, Wien

Sandra Luh-Habaschy

selbstständige Kunsthandwerkerin und Mutter, Sattendorf

Nadja Nachbaur

Trainerin und Coach, Altbach

Lucas Ammann

Vorsitzender Jugendpresse Österreich und BHS-Schüler, Götzis

Emilie Frigowitsch

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Wien

Corinna Wilken

Biochemikerin und Expertin für Life Sciences, Wien

Marie Mandelbaum

Theatermacherin, Wien

Beate Littig

Soziologin, Wien

Theresia und Thomas Gansch

Musiker und Schauspielerin, Eltern von 4 Kindern, Wien

Norbert Häfele

AHS-Direktor i.R., Sulz

Josef Teichmann

Professor für Mathematik, ETH Zurich, Zürich, Oberdrauburg